

SAP veröffentlicht Ergebnisse für das vierte Quartal und Gesamtjahr 2022

- Alle Kennzahlen des finanziellen Ausblicks im Gesamtjahr 2022 erreicht.
- Clouderlöse steigen um 33 % bzw. währungsbereinigt um 24 % im Gesamtjahr 2022. Erlöse für SAP S/4HANA Cloud im vierten Quartal steigen weiter um 101 % bzw. währungsbereinigt um 90 %.
- Current Cloud Backlog steigt um 27 % bzw. währungsbereinigt um 24 % und übersteigt 12 Mrd. €.
- Cloudbruttoergebnis im Gesamtjahr 2022 erhöht sich nach IFRS um 38 %, Non-IFRS um 37 % bzw. währungsbereinigt um 28 %.
- Betriebsergebnis im Gesamtjahr 2022 stagniert nach IFRS, verringert sich nach Non-IFRS um 2 % bzw. währungsbereinigt um 7 %. Betriebsergebnis im vierten Quartal erhöht sich nach IFRS um 17 % und nach Non-IFRS um 5 % bzw. währungsbereinigt um 2 %.
- Gemäß Ausblick für 2023 wird ein beschleunigtes Umsatzwachstum und zweistelliges Wachstum beim Betriebsergebnis (Non-IFRS) erwartet.
- Gezielte Restrukturierung im Jahr 2023 spiegelt Fokus auf strategischen Wachstumsbereichen und beschleunigter Transformation zu einem Cloudunternehmen wider.
- SAP hat beschlossen, einen Verkauf ihrer Beteiligung an Qualtrics zu prüfen.

GJ 2022 | Mio. €, falls nicht anders bezeichnet

Umsatzerlöse 30.871 ▲ +11 % (+5 % währungsb.)	Cloud- & Softwareerlöse 26.522 ▲ +10 % (+4 % währungsb.)	Clouderlöse 12.556 ▲ +33 % (+24 % währungsb.)	S/4HANA Clouderlöse 2.082 ▲ +91 % (+79 % währungsb.)
Anteil besser planbarer Umsatzerlöse 79 % ▲ +4 Pp		Current Cloud Backlog 12.030 ▲ +27 % (+24 % währungsb.)	S/4HANA Current Cloud Backlog 3.171 ▲ +86 % (+82 % währungsb.)
Konzern-Bruttoergebnis (Bruttomarge in %) IFRS 21.936 (71,1 %) ▲ +10 % Non-IFRS 22.585 (73,2 %) ▲ +10 % (+4 % währungsb.)	Cloud-Bruttoergebnis (Cloud-Bruttomarge in %) IFRS 8.703 (69,3 %) ▲ +38 % Non-IFRS 8.946 (71,3 %) ▲ +37 % (+28 % währungsb.)	Betriebsergebnis IFRS 4.672 ● 0 % Non-IFRS 8.033 ▼ -2 % (-7 % währungsb.)	Ergebnis je Aktie (in €) IFRS unverwässert 1,96 ▼ -56 % Verwässert 1,95 ▼ -56 % Non-IFRS unverw. 4,08 ▼ -39 %



Christian Klein, Vorstandssprecher:

„Die SAP ist widerstandsfähiger als je zuvor. Wir schließen das Jahr 2022 mit einer weiterhin starken Dynamik im Cloudgeschäft ab und verzeichneten im vierten Quartal wieder ein Wachstum beim Betriebsergebnis. Dies ist ein wichtiger Wendepunkt. Wir sind daher zu Beginn des Jahres 2023 sehr zuversichtlich, dass wir unser Versprechen, ein beschleunigtes Umsatzwachstum und ein zweistelliges Wachstum beim Betriebsergebnis (Non-IFRS) zu erreichen, einhalten werden. Wir schlagen nun das nächste Kapitel in der Erfolgsgeschichte der SAP auf und ich möchte Luka für seine großartige Partnerschaft auf unserem bisherigen Weg danken.“



Luka Mucic, Finanzvorstand:

„Auf meiner 37. und letzten Bilanzpressekonferenz für die SAP bin ich stolz darauf, dass die SAP ausgezeichnete Ergebnisse erzielt hat und eine anhaltende Wachstumsdynamik in der Cloud verzeichnet. Wir sind auf dem besten Weg, unsere Wachstums- und Profitabilitätsziele für 2023 zu erreichen. Ich bin vom weiteren Erfolg der spannendsten Transformation in der Geschichte der SAP fest überzeugt. Ich bin sehr dankbar, dass ich 27 Jahre lang Teil der wundervollen SAP-Familie sein konnte.“

Walldorf – 26. Januar 2023.

Die SAP SE hat heute die Ergebnisse für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2022 (1. Januar – 31. Dezember) veröffentlicht.

**Finanzielle Ergebnisse****Wesentliche Finanzkennzahlen – Viertes Quartal 2022**

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS ¹			
	Q4 2022	Q4 2021	Δ in %	Q4 2022	Q4 2021	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Clouderlöse	3.392	2.611	30	3.392	2.611	30	22
Softwarelizenzen	907	1.458	–38	907	1.458	–38	–39
Softwaresupport	2.993	2.920	3	2.993	2.920	3	–1
Softwarelizenz- und -Supporterlöse	3.900	4.379	–11	3.900	4.379	–11	–14
Cloud- und Softwareerlöse	7.292	6.990	4	7.292	6.990	4	0
Umsatzerlöse	8.436	7.981	6	8.436	7.981	6	1
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	76	69	+6 Pp	76	69	+6 Pp	
Betriebsergebnis	1.707	1.463	17	2.581	2.468	5	2
Gewinn (Verlust) nach Steuern	332	1.440	–77	1.028	2.274	–55	
Unverw. Ergebnis je Aktie (in €)	0,47	1,23	–62	1,00	1,85	–46	
Verw. Ergebnis je Aktie (in €)	0,47	1,23	–62				
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	2.048	1.269	61				
Free Cashflow				1.805	916	97	
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte, 31. Dezember)	111.961	107.415	4				

¹ Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Wesentliche Finanzkennzahlen – Gesamtjahr 2022

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS ¹			
	Q1–Q4 2022	Q1–Q4 2021	Δ in %	Q1–Q4 2022	Q1–Q4 2021	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Clouderlöse	12.556	9.418	33	12.556	9.418	33	24
Softwarelizenzen	2.056	3.248	–37	2.056	3.248	–37	–39
Softwaresupport	11.909	11.412	4	11.909	11.412	4	0
Softwarelizenz- und -Supporterlöse	13.965	14.660	–5	13.965	14.660	–5	–9
Cloud- und Softwareerlöse	26.522	24.078	10	26.522	24.078	10	4
Umsatzerlöse	30.871	27.842	11	30.871	27.842	11	5
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	79	75	+4 Pp	79	75	+4 Pp	
Betriebsergebnis	4.672	4.656	0	8.033	8.230	–2	–7
Gewinn (Verlust) nach Steuern	1.714	5.376	–68	4.549	8.337	–45	
Unverw. Ergebnis je Aktie (in €)	1,96	4,46	–56	4,08	6,73	–39	
Verw. Ergebnis je Aktie (in €)	1,95	4,46	–56				
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	5.646	6.223	–9				
Free Cashflow				4.348	5.049	–14	
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte, 31. Dezember)	111.961	107.415	4				

¹ Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Die Ergebnisse im Detail¹

Viertes Quartal 2022

Im vierten Quartal erhöhten sich die Clouderlöse um 30 % auf 3,39 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 22 %. Die Erlöse für SAP S/4HANA Cloud erhöhten sich weiter um 101 % auf 0,66 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 90 %.

Die Softwarelizenzenerlöse sanken um 38 % auf 0,91 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 39 %. Die Cloud- und Softwareerlöse stiegen um 4 % auf 7,29 Mrd. € beziehungsweise stagnierten währungsbereinigt. Die Serviceerlöse erhöhten sich um 15 % auf 1,14 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 10 %. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 6 % auf 8,44 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 1 %.

Der Anteil der besser planbaren Umsätze an den gesamten Umsatzerlösen stieg im vierten Quartal um 6 Prozentpunkte auf 76 %.

Das Cloudbruttoergebnis stieg um 36 % (IFRS) beziehungsweise um 34 % (Non-IFRS) und um 27 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). Die Cloudbruttomarge erhöhte sich um 2,9 Prozentpunkte auf 69,4 % (IFRS) beziehungsweise um 2,3 Prozentpunkte auf 71,3 % (Non-IFRS) und um 2,7 Prozentpunkte auf 71,6 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). Dieser Anstieg war auf steigende Bruttomargen in allen Cloud-Geschäftsmodellen zurückzuführen, da Effizienzsteigerungen die verstärkten Investitionen in unser Programm zur Harmonisierung der Cloudinfrastruktur (Next-Generation Cloud Delivery) mehr als ausglich.

Das Betriebsergebnis (IFRS) erhöhte sich um 17 % auf 1,71 Mrd. € und die operative Marge (IFRS) erhöhte sich um 1,9 Prozentpunkte auf 20,2 %. Das Betriebsergebnis (Non-IFRS) erhöhte sich um 5 % auf 2,58 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 2 %. Die operative Marge (Non-IFRS) verringerte sich um 0,3 Prozentpunkte auf 30,6 % beziehungsweise erhöhte sich währungsbereinigt um 0,3 Prozentpunkte auf 31,2 %. Der Anstieg der Profitabilität wurde durch ein diszipliniertes Ausgabenmanagement im vierten Quartal unterstützt. Auch beinhaltete das Betriebsergebnis (IFRS) einen Veräußerungserlös von 175 Mio. € und das Betriebsergebnis (Non-IFRS) einen Veräußerungserlös von 109 Mio. € in Verbindung mit dem Verkauf des SAP-Litmos-Geschäfts.

Das Ergebnis je Aktie (IFRS) sank um 62 % auf 0,47 €. Das Ergebnis je Aktie (Non-IFRS) sank um 46 % auf 1,00 €. Der Rückgang des Ergebnisses je Aktie gegenüber dem Vorjahr spiegelt einen Beitrag von Sapphire Ventures zum Finanzergebnis wider, der vor allem aufgrund der Marktbedingungen im Vergleich zum gleichen Zeitraum des letzten Jahres deutlich geringer war. Die effektive Steuerquote (IFRS) betrug 56,3 % und 37,0 % (Non-IFRS). Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr resultierte im Wesentlichen aus Änderungen bei steuerfreien Einkünften im Zusammenhang mit Sapphire Ventures, die teilweise durch Änderungen bei nicht abzugsfähigen Aufwendungen in IFRS kompensiert wurden.

Gesamtjahr 2022

Die SAP erreichte wie folgt alle Kennzahlen des finanziellen Ausblicks:

	Ist-Wert 2021	Angepasster Ausblick für 2022 (ab 25. Oktober)	Ist-Wert 2022
Clouderlöse (währungsbereinigt)	9,42 Mrd. €	11,55 Mrd. € – 11,85 Mrd. €	11,68 Mrd. €
Cloud- und Softwareerlöse (währungsbereinigt)	24,08 Mrd. €	25,0 Mrd. € – 25,5 Mrd. €	25,02 Mrd. €
Betriebsergebnis (Non-IFRS, währungsbereinigt)	8,23 Mrd. €	7,6 Mrd. € – 7,9 Mrd. €	7,68 Mrd. €
Anteil besser planbarer Umsätze	75 %	etwa 78 %	79 %
Free Cashflow	5,05 Mrd. €	etwa 4,5 Mrd. €	4,35 Mrd. €
Effektive Steuerquote (IFRS)	21,5 %	etwa 45,0 %	44,6 %
Effektive Steuerquote (Non-IFRS)	20,0 %	etwa 30,0 %	29,5 %

¹ Die Ergebnisse für das vierte Quartal 2022 und das Gesamtjahr waren auch von anderen Effekten beeinflusst. Weitere Informationen finden Sie in den Angaben auf Seite 32 dieses Dokuments.

Zum Jahresende stieg der Current Cloud Backlog auf 12,03 Mrd. € und wuchs damit um 27 % beziehungsweise währungsbereinigt um 24 %. Die Veräußerung unseres Litmos-Geschäfts und die Einstellung unserer Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus hatten einen negativen Effekt von etwa 1,5 Prozentpunkten auf das Wachstum des Current Cloud Backlog. Der Current Cloud Backlog von SAP S/4HANA Cloud stieg um 86 % auf 3,17 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 82 %.

Zum 31. Dezember war der Total Cloud Backlog, definiert als die vertraglich zugesicherten Clouderlöse, die wir in zukünftigen Perioden zu realisieren erwarten, um 35 % auf 34,2 Mrd. € gestiegen.

Getragen von einem zweistelligen Wachstum im gesamten SaaS- und PaaS-Portfolio, erhöhten sich die Clouderlöse im Gesamtjahr um 33 % auf 12,56 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 24 %. Die Erlöse für SAP S/4HANA Cloud erhöhten sich um 91 % auf 2,08 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 79 %.

Die Softwarelizenzerlöse sanken um 37 % auf 2,06 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 39 %. Trotz geringerer Softwarelizenzerlöse stiegen die Cloud- und Softwareerlöse um 10 % auf 26,52 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 4 %. Die Serviceerlöse erhöhten sich um 16 % auf 4,35 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 9 %. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 11 % auf 30,87 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 5 %.

Der Anteil der besser planbaren Umsätze an den gesamten Umsatzerlösen stieg im Gesamtjahr 2022 um 4 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr auf 79 %.

Das Cloudbruttoergebnis stieg um 38 % (IFRS) beziehungsweise um 37 % (Non-IFRS) und um 28 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). Die Cloudbruttomarge erhöhte sich um 2,3 Prozentpunkte auf 69,3 % (IFRS) beziehungsweise um 1,8 Prozentpunkte auf 71,3 % (Non-IFRS) und um 2,1 Prozentpunkte auf 71,6 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). Dieser Anstieg um 2,1 Prozentpunkte war auf steigende Bruttomargen in allen Cloud-Geschäftsmodellen zurückzuführen, da Effizienzsteigerungen die verstärkten Investitionen in das Programm zur Harmonisierung der Cloudinfrastruktur (Next-Generation Cloud Delivery) mehr als ausglich.

Das Betriebsergebnis (IFRS) stagnierte bei 4,67 Mrd. € und die operative Marge (IFRS) verringerte sich um 1,6 Prozentpunkte auf 15,1 %. Das Betriebsergebnis (Non-IFRS) verringerte sich um 2 % auf 8,03 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 7 % und die operative Marge (Non-IFRS) verringerte sich um 3,5 Prozentpunkte auf 26,0 % beziehungsweise währungsbereinigt um 3,2 Prozentpunkte auf 26,4 %. Die Entwicklung des Betriebsergebnisses wurde beeinflusst durch die Entscheidung, die Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus einzustellen, einen geringeren Beitrag der Softwarelizenzerlöse sowie höhere Investitionen in Forschung und Entwicklung sowie Vertrieb und Marketing, die helfen sollen, aktuelle und zukünftige Marktchancen zu nutzen.

Das Ergebnis je Aktie (IFRS) sank um 56 % auf 1,96 €. Das Ergebnis je Aktie (Non-IFRS) sank um 39 % auf 4,08 €. Der Rückgang des Ergebnisses je Aktie gegenüber dem Vorjahr spiegelt einen Beitrag von Sapphire Ventures zum Finanzergebnis wider, der aufgrund der Marktbedingungen während des ganzen Jahres im Vergleich zum gleichen Zeitraum des letzten Jahres deutlich geringer war. Die effektive Steuerquote (IFRS) betrug 44,6 % und 29,5 % (Non-IFRS). Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr resultierte im Wesentlichen aus Änderungen bei steuerfreien Einkünften im Zusammenhang mit Sapphire Ventures.

Der Free Cashflow verringerte sich im Gesamtjahr um 14 % auf 4,35 Mrd. €, womit der angepasste Ausblick von rund 4,5 Mrd. € erreicht wurde. Dies ist hauptsächlich auf eine geringere Profitabilität und negative Auswirkungen auf das Betriebskapital bei den sonstigen Vermögenswerten zurückzuführen. Während sich die Steuerzahlungen positiv entwickelten, hatten anteilsbasierte Vergütungen sowie Investitionsausgaben und Leasing einen geringen negativen Einfluss. Außerdem wirkte sich das höhere Volumen der 2022 verkauften Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 0,8 Mrd. € im Vergleich zu 0,5 Mrd. € im Jahr 2021 positiv auf den Free Cashflow aus. Zum Jahresende belief sich die Nettoverschuldung auf 2,07 Mrd. €.

Auswirkungen des Krieges in der Ukraine

2022 wurde das Geschäft der SAP durch den Krieg in der Ukraine und die Entscheidung der SAP, ihre Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus einzustellen, negativ beeinflusst.

Der Current Cloud Backlog verringerte sich bis zum Ende des vierten Quartals durch die Beendigung bestehender Cloudprojekte in Russland und Belarus um etwa 62 Mio. €, wodurch sein Wachstum währungsbereinigt um rund einen halben Prozentpunkt geringer ausfiel. Das Betriebsergebnis (IFRS) wurde im Gesamtjahr mit rund 410 Mio. € (viertes Quartal: 70 Mio. €) und das Betriebsergebnis (Non-IFRS) mit rund 290 Mio. € (viertes Quartal: 70 Mio. €) belastet. Dies war in erster Linie auf geringere Erlöse und Wertberichtigungen auf Forderungen zurückzuführen.

Weitere Auswirkungen durch diese sich verändernde Situation sind derzeit nicht bekannt, könnten jedoch für unsere Geschäftsaktivitäten möglicherweise erhebliche negative Folgen haben, sollte sich die Lage über das aktuelle Maß hinaus weiter verschärfen.

Nichtfinanzielle Kennzahlen im Jahr 2022

Der Kunden-Net-Promoter-Score (Kunden-NPS) sank im Jahr 2022 um 7 Punkte gegenüber dem Vorjahr auf 3 und erreichte damit das untere Ende des angepassten Ausblicks.

Der Mitarbeiterengagement-Index der SAP sank zwar um 3 Prozentpunkte auf 80 %, verdeutlicht aber dennoch das anhaltend hohe Engagement der Belegschaft. Er lag damit am unteren Ende des angepassten Ausblicks. Bei der Mitarbeiterbindung erreichte die SAP einen Wert von 92,3 % und lag somit nahe am Wert von 92,8 % des Jahres 2021. Der Anteil der Frauen in Führungspositionen erhöhte sich um 1,1 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr auf 29,4 %. Der Anteil weiblicher Mitarbeiter in der SAP-Belegschaft erreichte im vierten Quartal 35 %.

Die Netto-CO₂-Emissionen sanken im Jahr 2022 weiter um 15 kt im Vergleich zum Vorjahr auf 95 kt. Dieses Ergebnis liegt am oberen Ende des angepassten Ausblicks.



Business Highlights

Kunden auf der ganzen Welt haben sich im vierten Quartal weiterhin für „RISE with SAP“ entschieden, um die durchgängige Transformation ihres Unternehmens voranzutreiben. Zu diesen Kunden gehören die Al-Futtaim Group, die Stadt Vancouver, ExxonMobil, Fujitsu Limited, der DFB, Imperial Brands, der Kanton Aargau, Lockheed Martin, die Merck KGaA, das MLL Münchner Leukämielabor, Lenovo, Lumen Technologies, Natuzzi, PETRONAS, der Rotterdamer Hafen, der Renault-Konzern, Swarovski, die Warsteiner Brauerei und die ZF Friedrichshafen AG. Accenture, Canon Production Printing, die Daimler Truck AG, die Ducati Motor Holding, die Mahindra Group, Walgreens Boots Alliance und Zespri nahmen im vierten Quartal den Produktivbetrieb mit SAP S/4HANA Cloud auf.

Vertragsabschlüsse über das gesamte SAP-Lösungsportfolio hinweg wurden unter anderem mit folgenden Schlüsselkunden erzielt: ArcelorMittal Europe, die C6 Bank, CaixaBank Tech, Euronews, Groupe SEB, Groupe TF1, Fressnapf, Haier, Hisense, Macquarie Banking and Financial Services, die NBA, DOUGLAS, Qualcomm, die Robert Bosch GmbH, SCOTT Sports, Soriana, die Technische Universität München, Transport for London und VINCI ENERGIES.

Die SAP verzeichnete im vierten Quartal in allen Regionen eine starke Entwicklung bei den Clouderlösungen. Brasilien, Deutschland und Japan verbuchten eine herausragende Entwicklung bei den Clouderlösungen, während China, Indien, die Niederlande, die Schweiz und die USA ein besonders starkes Ergebnis erzielten.

Im Gesamtjahr erzielten Deutschland, die USA und Japan alle ein ausgezeichnetes Ergebnis, während Brasilien, Chile, China, Italien, Saudi-Arabien, Südkorea und die Schweiz ein besonders starkes Ergebnis verzeichneten.

Am 15. November 2022 hat die SAP die Lösung SAP Build vorgestellt, mit der Fachanwender Systeme integrieren, Prozesse auf intelligente Weise überwachen, analysieren und automatisieren und mithilfe der SAP BTP und der Geschäftsanwendungsdaten eigene Anwendungen entwickeln können, ohne ihre Daten in ein externes System verlagern zu müssen. Daneben hat die SAP auch eine Partnerschaft mit Coursera bekannt gegeben, um die nächste Generation von Entwicklern zu unterstützen.

Am 1. Dezember hat die SAP bekannt gegeben, dass Francisco Partners die Übernahme des SAP-Litmos-Geschäfts abgeschlossen hat.

Am 5. Dezember haben die SAP und PwC eine neue Strategie für gemeinsame Innovationen angekündigt, um Nachhaltigkeit zu einem wesentlichen Bestandteil der Standardprozesse in Unternehmen zu machen und ihnen zu helfen, ihre Nachhaltigkeitsziele und Netto-Null Emissionen zu erreichen.

Die SAP wurde im vierten Quartal in verschiedenen Studien gewürdigt. Unter anderem:

- zählt die SAP gemäß der Gartner-Studie „Magic Quadrant for Configure, Price and Quote Application Suites“² von 2022 zu den führenden Anbietern.
- ist die SAP gemäß der Studie „The Forrester Wave: Digital Operations Platforms for Manufacturing and Distribution, Q3 2022“ einer der führenden Anbieter.
- gehört die SAP gemäß der IDC-MarketScape-Studie „Worldwide Holistic Supply Chain Planning 2022 Vendor Assessment“³ zu den führenden Anbietern.

Zum 1. Januar 2023 hat die SAP bereits das sechzehnte Jahr in Folge im S&P Global Corporate Sustainability Assessment ihre führende Branchenstellung in der Softwareindustrie gehalten.

Am 18. Januar wurde die SAP erneut vom Marktforschungsunternehmen Corporate Knights in seine Liste der 100 nachhaltigsten Unternehmen weltweit aufgenommen.

Am 25. Januar hat sich die BMW Group für RISE with SAP neben weiteren SAP-Cloudlösungen entschieden, um ihren Umstieg auf SAP S/4HANA und ihre strategische Ausrichtung auf die Cloud zu unterstützen. Außerdem entwickeln BMW und die SAP im Rahmen einer Platin-Partnerschaft einen gemeinsamen Ansatz für die gesamte Automobilindustrie und damit zusammenhängende durchgängige digitale Prozesse.

² Gartner spricht keine Empfehlung für die in seinen Forschungspublikationen dargestellten Anbieter, Produkte oder Dienstleistungen aus und rät Technologienutzern nicht, nur die Anbieter mit den höchsten Bewertungen oder anderen Bezeichnungen zu wählen. Die Forschungspublikationen von Gartner geben die Meinungen der Forschungsorganisation von Gartner wieder und sollten nicht als Tatsachenfeststellung ausgelegt werden. Gartner lehnt jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung in Bezug auf diese Forschungsarbeiten ab, einschließlich jeglicher Gewährleistung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Gartner und Magic Quadrant sind eingetragene Marken und Dienstleistungsmarken von Gartner, Inc. und/oder seinen verbundenen Unternehmen in den USA und international und werden hier mit Genehmigung verwendet. Alle Rechte vorbehalten. Die hier beschriebenen Gartner-Inhalte (die „Gartner-Inhalte“) geben wissenschaftliche Meinungen oder Standpunkte wider, die im Rahmen eines syndizierten Abonnementservice von Gartner, Inc. („Gartner“) veröffentlicht werden, und sind keine Darstellungen von Tatsachen. Gartner-Inhalte beziehen sich auf das ursprüngliche Datum ihrer Veröffentlichung (und nicht auf das Datum dieser Quartalsmitteilung), und die in den Gartner-Inhalten geäußerten Meinungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

³ IDC MarketScape: Worldwide Holistic Supply Chain Planning, September 2022, IDC #US49578717

SAP ist für den Inhalt von Forschungsberichten von Drittanbietern nicht verantwortlich.



Segment-Ergebnisse auf einen Blick

Die beiden berichtspflichtigen Segmente der SAP haben sich folgendermaßen entwickelt:

Applications, Technology & Services ¹	Q4 2022			Q1-Q4 2022		
	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)						
SaaS ²	2.137	31	23	7.848	33	24
PaaS ³	423	50	43	1.487	50	41
IaaS ⁴	205	-16	-19	905	-2	-8
Clouderlöse	2.765	28	21	10.239	31	22
Segmenterlöse	7.741	4	-1	28.298	9	3
Segmentergebnis	2.734	2	-1	8.812	-5	-9
SaaS ² (in %)	67,8	0,3Pp	-0,0Pp	68,6	1,1Pp	1,1Pp
PaaS ³ (in %)	79,5	1,6Pp	2,3Pp	78,6	-0,7Pp	0,5Pp
IaaS ⁴ (in %)	27,9	1,3Pp	9,7Pp	27,8	-4,3Pp	0,5Pp
Cloudbruttomarge (in %)	66,6	2,4Pp	2,8Pp	66,5	1,6Pp	2,2Pp
Segmentmarge (in %)	35,3	-0,6Pp	-0,0Pp	31,1	-4,5Pp	-4,0Pp

¹ Vorperioden wurden entsprechend der neuen Darstellung der Segmente angepasst.

² Software as a Service

³ Platform as a Service

⁴ Infrastructure as a Service

Im vierten Quartal wuchsen die Erlöse im Segment AT&S um 4 % im Vergleich zum Vorjahr auf 7,74 Mrd. € beziehungsweise sanken währungsbereinigt um 1 %. Dies war in erster Linie auf ein starkes Wachstum der Clouderlöse durch SAP S/4HANA und die SAP Business Technology Platform zurückzuführen. Die Softwarelizenzerlöse sanken, da immer mehr Kunden für den Umstieg in die Cloud unser Angebot „RISE with SAP“ wählten. Die Supporterlöse im Segment wuchsen um 2 % im Vergleich zum Vorjahr auf 2,99 Mrd. € beziehungsweise sanken währungsbereinigt um 1 %.

Qualtrics	Q4 2022			Q1-Q4 2022		
	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)						
Clouderlöse – SaaS ²	328	40	25	1.198	58	41
Segmenterlöse	389	37	22	1.423	53	37
Segmentergebnis	34	>100	>100	95	>100	>100
Cloudbruttomarge – SaaS ² (in %)	88,6	-1,6Pp	-1,7Pp	88,9	-2,6Pp	-2,7Pp
Segmentmarge (in %)	8,7	7,1Pp	9,3Pp	6,7	1,9Pp	3,4Pp

Die Erlöse im Segment Qualtrics wuchsen im vierten Quartal um 37 % im Vergleich zum Vorjahr auf 389 Mio. € beziehungsweise währungsbereinigt um 22 %. Das anhaltend starke Wachstum war auf stabile Verlängerungsraten der Verträge und Erweiterungen zurückzuführen.

Cloudkennzahlen

Millionen €, falls nicht anders bezeichnet (non-IFRS)	Q4 2022			Q1 - Q4 2022		
	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in % währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in % währungs- bereinigt
Current Cloud Backlog						
Summe	12.030	27	24	12.030	27	24
davon SAP S/4HANA	3.171	86	82	3.171	86	82
Clouderlöse						
SaaS ¹	2.735	32	24	10.066	35	25
PaaS ²	452	51	44	1.586	53	45
IaaS ³	205	-16	-19	905	-2	-8
Summe	3.392	30	22	12.556	33	24
davon SAP S/4HANA	660	101	90	2.082	91	79
davon Qualtrics	328	40	25	1.198	58	41
Cloudbruttoergebnis						
SaaS ¹	2.000	33	24	7.435	37	27
PaaS ²	363	55	49	1.260	53	46
IaaS ³	57	-11	11	252	-15	-6
Summe	2.420	34	27	8.946	37	28
davon Qualtrics	291	37	23	1.065	54	37
Cloudbruttomarge (in %)						
SaaS ¹ (in %)	73,1	0,5 Pp	0,2 Pp	73,9	1,2 Pp	1,0 Pp
PaaS ² (in %)	80,3	1,7 Pp	2,4 Pp	79,4	-0,3 Pp	0,9 Pp
IaaS ³ (in %)	28,0	1,3 Pp	9,7 Pp	27,8	-4,3 Pp	0,5 Pp
Summe	71,3	2,3 Pp	2,7 Pp	71,3	1,8 Pp	2,1 Pp
davon Qualtrics	88,6	-1,6pp	-1,7pp	88,9	-2,6 Pp	-2,7 Pp

¹ Software as a Service: SaaS umfasst alle anderen Produkte, die nicht in PaaS und IaaS enthalten sind.

² Platform as a Service: PaaS enthält hauptsächlich die SAP Business Technology Platform und SAP Signavio.

³ Infrastructure as a Service: Der größte Teil von IaaS betrifft Lösungen der SAP HANA Enterprise Cloud.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Die Ergebnisse für das Gesamtjahr 2022 waren auch von anderen Effekten beeinflusst. Weitere Informationen finden Sie in den Angaben auf Seite 32 dieses Dokuments.



Ausblick

Finanzieller Ausblick für 2023

Für das Gesamtjahr 2023 erwartet die SAP, dass

- die Clouderlöse währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 15,3 Mrd. € und 15,7 Mrd. € liegen werden (2022: 12,56 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 22 % bis 25 %.
- die Cloud- und Softwareerlöse währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 28,2 Mrd. € und 28,7 Mrd. € liegen werden (2022: 26,52 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 6 % bis 8 %.
- das Betriebsergebnis (Non-IFRS, währungsbereinigt) in einer Spanne zwischen 8,8 Mrd. € und 9,1 Mrd. € liegen wird (2022: 8,03 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 10 % bis 13 %.
- der Anteil der besser planbaren Umsätze (definiert als die Summe der Clouderlöse und Softwaresupporterlöse geteilt durch die gesamten Umsatzerlöse) etwa 83 % erreichen wird (2022: 79 %).
- der Free Cashflow bei rund 5,0 Mrd. € liegen wird (2022: 4,35 Mrd. €).
- Die SAP rechnet für das Gesamtjahr mit einer effektiven Steuerquote (IFRS) von 28,0 % bis 32,0 % (2022: 44,6 %) und mit einer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) von 26,0 % bis 28,0 % (2022: 29,5 %), was stark von der Entwicklung der Investitionen von Sapphire Ventures abhängen wird.

Während der Ausblick der SAP für das Gesamtjahr 2023 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse gegeben wird, erwartet die SAP, dass die berichteten Wachstumsraten auf Basis aktueller Wechselkurse durch die Wechselkursschwankungen im Laufe des Jahres beeinflusst werden. Siehe nachfolgende Tabelle.

Währungseffekte unter der Annahme, dass die Wechselkurse von Dezember 2022 für 2023 gelten

In Prozentpunkten	Q1 2023	GJ 2023
Wachstum der Clouderlöse	+2 Pp bis +4 Pp	0 Pp bis –2 Pp
Wachstum der Cloud- und Softwareerlöse	+1 Pp bis +3 Pp	0 Pp bis –2 Pp
Wachstum des Betriebsergebnisses (Non-IFRS)	0 Pp bis –2 Pp	–1 Pp bis –3 Pp

Nichtfinanzieller Ausblick für 2023

Für die SAP stehen drei nichtfinanzielle Kennzahlen im Mittelpunkt: Kundentreue, Mitarbeiterengagement und CO₂-Emissionen.

Für das Jahr 2023 erwartet die SAP:

- einen Kunden-Net-Promoter-Score zwischen 8 und 12⁴,
- einen Mitarbeiterengagement-Index zwischen 76 % und 80 %,
- Netto-CO₂-Emissionen von 0 kt, das heißt, die SAP wird im eigenen Geschäftsbetrieb klimaneutral sein.

Zielsetzungen für 2025

Bis 2025 erwartet die SAP nach wie vor:

- Clouderlöse in Höhe von über 22 Mrd. €,
- Umsatzerlöse in Höhe von über 36 Mrd. €,
- ein Betriebsergebnis (Non-IFRS) in Höhe von über 11,5 Mrd. €,
- eine Cloudbruttomarge (Non-IFRS) von rund 80 %,
- einen deutlichen Anstieg unseres Anteils der besser planbaren Umsätze auf etwa 85 %,
- einen Free Cashflow von rund 8 Mrd. €.

Die SAP wird ihre mittelfristigen Zielsetzungen voraussichtlich im ersten Halbjahr 2023 aktualisieren.

Bei den nichtfinanziellen Kennzahlen möchte die SAP bis 2025 nach wie vor:

- einen Mitarbeiterengagement-Index zwischen 84 % und 86 % erreichen,
- den Kunden-Net-Promoter-Score stetig erhöhen,
- die Netto-CO₂-Emissionen im eigenen Geschäftsbetrieb bei 0 kt halten. Des Weiteren hat sich die SAP zum Ziel gesetzt, bis 2030 entlang ihrer Wertschöpfungskette Netto-Null zu erreichen.

Stärkerer Fokus auf strategische Wachstumsbereiche und beschleunigte Transformation zu einem Cloudunternehmen

Die SAP wird 2023 ein gezieltes Restrukturierungsprogramm in ausgewählten Bereichen des Unternehmens durchführen. Ziel ist es, den Fokus stärker auf strategische Wachstumsbereiche zu legen, in dem wir unsere operativen Modelle und das Vermarktungskonzept an unsere beschleunigte Transformation zu einem Cloudunternehmen ausrichten. Außerdem

⁴ Die Prognose basiert auf einer angepassten Methode für 2023, um die Unternehmensprioritäten der SAP besser widerzuspiegeln. Die mit der neuen Methode berechnete Vergleichsbasis für 2022 beträgt 7.

beabsichtigt die SAP, auf diese Weise ihr Cloudgeschäft zu stärken und die Effizienz sämtlicher Prozesse zu verbessern. Etwa 2,5 % der Mitarbeitenden der SAP werden voraussichtlich von dem Programm betroffen sein. Der Großteil der damit verbundenen Restrukturierungskosten in Höhe von 250 Mio. € bis 300 Mio. € soll im ersten Quartal 2023 erfasst werden. Dies wird das Betriebsergebnis (IFRS) beeinflussen. Es wird erwartet, dass 2023 mit dem Programm ein moderater Kostenvorteil und ab 2024 jährliche Kosteneinsparungen von 300 Mio. € bis 350 Mio. € erzielt werden, was sich sowohl auf das Betriebsergebnis (IFRS) als auch auf das Betriebsergebnis (Non-IFRS) auswirken wird und Investitionen in strategische Wachstumsbereiche beschleunigen wird. Die erwarteten Kosteneinsparungen und Reinvestitionen spiegeln sich vollständig im finanziellen Ausblick der SAP für 2023 und in den Zielsetzungen für 2025 wider.

SAP prüft Verkauf der Beteiligung an Qualtrics

In Einklang mit der strategischen Initiative der SAP, ihr Portfolio zu straffen, hat die SAP beschlossen, einen Verkauf ihrer Beteiligung an Qualtrics zu prüfen.

Damit würde die Strategie, die wir zum Zeitpunkt des Börsengangs von Qualtrics im Jahr 2021 festgelegt haben, fortgesetzt. Die SAP ist davon überzeugt, dass diese potenzielle Transaktion beiden Unternehmen sowie ihren Aktionären erheblichen Mehrwert bieten könnte: für die SAP, um sich stärker auf ihr grundlegendes Wachstum in der Cloud und Profitabilität zu konzentrieren, und für Qualtrics, um seine Position als führender Anbieter und Vorreiter im Bereich Experience Management (XM) auszubauen.

Seit der Übernahme hat Qualtrics seinen Umsatz um das 3,5-Fache auf etwa 1,5 Mrd. \$ erhöht und gleichzeitig profitabel gewirtschaftet sowie seine Angebote beträchtlich erweitert und die Nachfrage bei Unternehmen deutlich gesteigert. Im Falle einer erfolgreichen Transaktion möchte die SAP ein Vertriebs- und Technologiepartner bleiben und damit gemeinsame Kunden betreuen und zum Wachstum und zur führenden Marktstellung von Qualtrics beitragen.

Die endgültige Entscheidung über eine Transaktion, ihre Bedingungen und die Wahl des Zeitpunkts ist abhängig von der Marktlage, einer Einigung über annehmbare Bedingungen, behördlichen Genehmigungen und der Zustimmung des Aufsichtsrats der SAP SE. Die SAP hat Morgan Stanley als Finanzberater damit beauftragt, sie dabei zu unterstützen, den Verkauf der Beteiligung an Qualtrics zu prüfen.



Zusätzliche Informationen

Diese Pressemitteilung und alle darin enthaltenen Informationen sind vorläufig und ungeprüft.

Neuer Anbieter von Konsensschätzungen

Zum 1. Februar 2023 wird Visible Alpha als neuer Anbieter von Konsensschätzungen VARA Research ersetzen. Analysten und Investoren werden auf den offiziellen Konsens für die SAP SE direkt auf unserer Website über den folgenden Link zugreifen können: <https://www.sap.com/investors/consensus>

Die von VARA Research veröffentlichten Konsensschätzungen werden nicht mehr für offizielle Konsensbewertungen verwendet.

Ordentliche Hauptversammlung der SAP

Die Hauptversammlung wird am 11. Mai 2023 als Präsenzveranstaltung in der SAP Arena in Mannheim stattfinden. Die gesamte Veranstaltung wird im Internet übertragen und es besteht die Möglichkeit der Online-Stimmabgabe. Weitere Details werden unter <https://www.sap.de/hauptversammlung> Anfang April veröffentlicht.

Steuerungsgrößen der SAP

Weitere Informationen über unsere wichtigsten Wachstumskennzahlen und Steuerungsgrößen, ihre Berechnung, ihren Zusatznutzen und ihre Einschränkungen finden Sie im folgenden Dokument auf der Webseite von SAP Investor Relations: <https://www.sap.com/investors/steuerungsgroessen>

Telefonkonferenz/Ergänzende Finanzinformationen

Der Vorstand der SAP SE wird die Ergebnisse am Donnerstag, den 26. Januar um 10:00 Uhr MEZ in einer Pressekonferenz sowie in einer Telefonkonferenz für Finanzanalysten um 14:00 Uhr MEZ erläutern. Beide Konferenzen (in englischer Sprache) werden im Internet unter <https://www.sap.de/investor> übertragen und anschließend als Aufzeichnung (Replay) im Internet zur Verfügung stehen. Weitere Finanzinformationen zum vierten Quartal und zum Gesamtjahr 2022 stehen ebenfalls im Internet unter <https://www.sap.de/investor> zur Verfügung.

Informationen zu SAP

Die SAP-Strategie soll dabei helfen, jedes Unternehmen in ein intelligentes Unternehmen zu verwandeln. Als ein Marktführer für Geschäftssoftware unterstützen wir Unternehmen jeder Größe und Branche dabei, ihre Ziele bestmöglich zu erreichen: SAP-Kunden generieren 87 % des gesamten weltweiten Handels. Unsere Technologien für maschinelles Lernen, das Internet der Dinge und fortschrittliche Analyseverfahren helfen unseren Kunden auf dem Weg zum intelligenten Unternehmen. SAP unterstützt Menschen und Unternehmen dabei, fundiertes Wissen über ihre Organisationen zu gewinnen, fördert die Zusammenarbeit und hilft so, dem Wettbewerb einen Schritt voraus zu sein. Wir vereinfachen Technologie für Unternehmen, damit sie unsere Software nach ihren eigenen Vorstellungen einfach und reibungslos nutzen können. Unsere End-to-End-Suite aus Anwendungen und Services ermöglicht es Kunden in 25 Branchen weltweit, profitabel zu sein, sich stets neu und flexibel anzupassen und etwas zu bewegen. Mit einem globalen Netzwerk aus Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Vordenkern hilft SAP, die Abläufe der weltweiten Wirtschaft und das Leben von Menschen zu verbessern. Weitere Informationen unter www.sap.com.

Weitere Informationen:

Investor Relations:

Anthony Coletta +49 (6227) 7-60437
Folgen Sie SAP Investor Relations auf Twitter unter @sapinvestor.

investor@sap.com, CET

Presse:

Joellen Perry +1 (650) 445-6780
Daniel Reinhardt +49 (6227) 7-40201

joellen.perry@sap.com, PT
daniel.reinhardt@sap.com, CET

Inhalt

Finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen (IFRS und Non-IFRS)	13
Hauptabschlussbestandteile des SAP-Konzerns (IFRS)	15
(A) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	15
(B) Konzernbilanz	17
(C) Konzern-Kapitalflussrechnung	18
Non-IFRS-Zahlen	19
(D) Basis der Non-IFRS-Darstellung.....	19
(E) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS	20
(F) Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen	22
(G) Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen.....	22
Aufgliederungen	24
(H) Segmentinformationen	24
(I) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS)	30
(J) Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen.....	31
Sonstige Angaben	32
(K) Finanzergebnis, netto.....	32
(L) Unternehmenszusammenschlüsse und Veräußerungen	32
(M) Anteilsbasierte Vergütungen	32
(N) Qualtrics Geschäfts- oder Firmenwert	33
(O) Einflussfaktoren auf Cloudkosten	33



Finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen (IFRS und Non-IFRS)

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1 2021	Q2 2021	Q3 2021	Q4 2021	GJ 2021	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	GJ 2022
Umsatz										
Cloud	2.145	2.276	2.386	2.611	9.418	2.820	3.056	3.288	3.392	12.556
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	7	11	20	28	17	31	34	38	30	33
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	13	17	20	24	19	25	24	25	22	24
SAP S/4HANA Cloud	227	257	276	329	1.090	404	472	546	660	2.082
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	36	33	46	65	46	78	84	98	101	91
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	43	39	46	61	47	71	72	81	90	79
Softwarelizenzen	483	650	657	1.458	3.248	317	426	406	907	2.056
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	7	-16	-8	-14	-11	-34	-34	-38	-38	-37
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	11	-13	-8	-17	-11	-36	-38	-42	-39	-39
Softwaresupport	2.801	2.823	2.867	2.920	11.412	2.923	2.977	3.016	2.993	11.909
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-5	-2	1	3	-1	4	5	5	3	4
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	0	1	1	1	1	1	0	-2	-1	0
Softwarelizenzen und -Support	3.283	3.474	3.524	4.379	14.660	3.240	3.403	3.422	3.900	13.965
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-3	-5	-1	-4	-3	-1	-2	-3	-11	-5
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	1	-2	-1	-6	-2	-4	-7	-9	-14	-9
Cloud und Software	5.428	5.750	5.910	6.990	24.078	6.060	6.459	6.710	7.292	26.522
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	1	1	7	6	4	12	12	14	4	10
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	6	5	6	3	5	7	5	5	0	4
Umsatzerlöse	6.348	6.669	6.845	7.981	27.842	7.077	7.517	7.841	8.436	30.871
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-3	-1	5	6	2	11	13	15	6	11
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	2	3	5	3	3	7	5	5	1	5
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	78	76	77	69	75	81	80	80	76	79
Ergebnisse										
Betriebsergebnis (IFRS)	960	984	1.249	1.463	4.656	1.053	673	1.239	1.707	4.672
Betriebsergebnis (Non-IFRS)	1.738	1.922	2.102	2.468	8.230	1.677	1.680	2.094	2.581	8.033
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	17	-2	2	-11	-1	-4	-13	0	5	-2
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	24	3	2	-12	1	-7	-16	-8	2	-7
Gewinn (Verlust) nach Steuern (IFRS)	1.070	1.449	1.418	1.440	5.376	632	203	547	332	1.714
Gewinn (Verlust) nach Steuern (Non-IFRS)	1.720	2.214	2.129	2.274	8.337	1.166	1.093	1.263	1.028	4.549
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	70	59	1	12	28	-32	-51	-41	-55	-45
Margen										
Cloudbruttomarge (IFRS, in %)	67,2	67,5	67,0	66,6	67,0	68,2	69,8	69,8	69,4	69,3
Cloudbruttomarge (Non-IFRS, in %)	69,5	70,0	69,4	69,0	69,5	70,0	71,9	71,7	71,3	71,3
Softwarelizenz- und -Support-Bruttomarge (IFRS, in %)	85,7	86,5	87,1	87,9	86,9	87,0	87,7	87,8	88,8	87,9
Softwarelizenz- und -Support-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	86,3	87,3	87,8	88,5	87,6	87,5	88,5	88,6	89,6	88,6
Cloud- und -Software-Bruttomarge (IFRS, in %)	78,4	79,0	79,0	79,9	79,1	78,2	79,2	79,0	79,8	79,1
Cloud- und -Software-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	79,7	80,5	80,4	81,2	80,5	79,4	80,6	80,3	81,1	80,4
Gesamt-Bruttomarge (IFRS, in %)	70,3	70,8	71,4	73,0	71,5	70,3	70,7	71,1	71,9	71,1
Gesamt-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	72,3	73,4	73,6	75,1	73,7	72,0	73,1	73,3	74,1	73,2
Operative Marge (IFRS, in %)	15,1	14,8	18,2	18,3	16,7	14,9	8,9	15,8	20,2	15,1
Operative Marge (Non-IFRS, in %)	27,4	28,8	30,7	30,9	29,6	23,7	22,4	26,7	30,6	26,0



Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1 2021	Q2 2021	Q3 2021	Q4 2021	GJ 2021	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	GJ 2022
ATS-Segment – Cloudbruttomarge (in %)	65,1	65,3	64,8	64,3	64,8	65,0	67,0	67,0	66,6	66,5
ATS-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	72,2	73,2	73,7	74,2	73,4	70,9	72,1	71,9	73,1	72,1
ATS-Segment – Segmentmarge (in %)	34,1	35,5	36,8	35,9	35,6	29,1	27,9	31,7	35,3	31,1
Qualtrics-Segment – Cloudbruttomarge (in %)	92,2	92,4	91,6	90,2	91,5	89,6	88,6	88,9	88,6	88,9
Qualtrics-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	79,5	80,3	80,7	78,1	79,6	78,9	77,5	77,5	77,7	77,9
Qualtrics-Segment – Segmentmarge (in %)	6,3	6,3	6,0	1,6	4,8	3,1	5,1	9,1	8,7	6,7
Kapitalmarktorientierte Kennzahlen										
Effektive Steuerquote (IFRS, in %)	20,0	19,7	18,9	26,4	21,5	33,1	62,2	35,7	56,3	44,6
Effektive Steuerquote (Non-IFRS, in %)	18,7	19,2	18,2	23,2	20,0	25,7	29,3	26,0	37,0	29,5
Ergebnis je Aktie, unverwässert (IFRS, in €)	0,88	1,15	1,19	1,23	4,46	0,63	0,29	0,57	0,47	1,96
Ergebnis je Aktie, unverwässert (Non-IFRS, in €)	1,40	1,75	1,74	1,85	6,73	1,00	0,96	1,12	1,00	4,08
Auftragseingänge und Current Cloud Backlog										
Current Cloud Backlog	7.628	7.766	8.171	9.447	9.447	9.731	10.403	11.267	12.030	12.030
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	15	17	24	32	32	28	34	38	27	27
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	19	20	22	26	26	23	25	26	24	24
SAP S/4HANA Current Cloud Backlog	1.036	1.130	1.283	1.707	1.707	1.925	2.258	2.662	3.171	3.171
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	39	45	60	84	84	86	100	108	86	86
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	43	48	58	76	76	79	87	90	82	82
Anteil der Cloud-Aufträge größer 5 Mio. € (in % vom Cloud-Gesamtauftragsvolumen) ³	25	29	38	45	41	41	48	44	50	48
Anteil der Cloud-Aufträge kleiner 1 Mio. € (in % vom Cloud-Gesamtauftragsvolumen) ³	45	38	35	27	28	31	28	24	20	25
Anteil der Softwareaufträge größer 5 Mio. € (in % vom Software-Gesamtauftragsvolumen)	23	22	31	24	25	40	33	28	29	31
Anteil der Softwareaufträge kleiner 1 Mio. € (in % vom Software-Gesamtauftragsvolumen)	42	43	41	36	39	33	40	49	37	40
Liquidität und Kapitalflussrechnung										
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	3.085	686	1.183	1.269	6.223	2.482	268	849	2.048	5.646
Investitionen	-153	-191	-202	-255	-800	-221	-235	-281	-136	-874
Rückzahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	-84	-92	-99	-98	-374	-95	-120	-103	-107	-424
Free Cashflow	2.848	403	881	916	5.049	2.165	-86	464	1.805	4.348
in % der Umsatzerlöse (IFRS)	45	6	13	11	18	31	-1	6	21	14
in % des Gewinns nach Steuern (IFRS)	266	28	62	64	94	343	-42	85	544	254
Konzernliquidität	11.573	8.548	9.375	11.530	11.530	11.283	8.256	8.577	9.693	9.693
Finanzschulden (-)	-14.230	-13.116	-12.994	-13.094	-13.094	-12.171	-12.282	-12.282	-11.764	-11.764
Nettoverschuldung (-)	-2.658	-4.568	-3.619	-1.563	-1.563	-888	-4.026	-3.705	-2.071	-2.071
Vermögens- und Kapitalstruktur										
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	10.332	7.764	7.943	8.898	8.898	8.942	7.492	7.316	9.006	9.006
Geschäfts- oder Firmenwert	29.328	29.020	29.600	31.089	31.089	32.168	33.909	35.696	33.106	33.106
Summe Vermögenswerte	66.477	63.075	65.029	71.174	71.174	73.754	72.605	74.840	72.160	72.160
Vertragsverbindlichkeiten (kurzfristig)	6.568	5.958	4.627	4.431	4.431	7.630	6.883	5.487	5.357	5.357
Eigenkapitalquote (Eigenkapital in % der Bilanzsumme)	52	54	57	58	58	58	59	62	59	59
Nichtfinanzielle Kennzahlen										
Mitarbeiter (zum Stichtag) ¹	103.142	103.876	105.015	107.415	107.415	109.798	110.409	112.632	111.961	111.961
Mitarbeiterbindung (in %, 12-Monatsbetrachtung)	95,4	94,8	93,7	92,8	92,8	92,1	91,6	91,8	92,3	92,3
Frauen in Führungspositionen (in %, zum Stichtag)	27,6	27,9	28,2	28,3	28,3	28,6	28,8	29,1	29,4	29,4
Netto-CO2-Emissionen ² (in Kilotonnen)	30	20	25	35	110	20	25	25	25	95

¹ Umgerechnet in Vollzeitbeschäftigte² Umgerechnet in CO₂-Äquivalente³ Die Vorquartale wurden an die neue Berechnungslogik angepasst.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Hauptabschlussbestandteile des SAP-Konzerns (IFRS)

(A) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(A.1) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q4 2022	Q4 2021	Δ in %
Cloud	3.392	2.611	30
Softwarelizenzen	907	1.458	–38
Softwaresupport	2.993	2.920	3
Softwarelizenzen und -Support	3.900	4.379	–11
Cloud und Software	7.292	6.990	4
Services	1.144	991	15
Umsatzerlöse	8.436	7.981	6
Cloudkosten	–1.037	–873	19
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–436	–531	–18
Cloud- und Softwarekosten	–1.473	–1.405	5
Servicekosten	–900	–753	19
Umsatzkosten	–2.372	–2.157	10
Bruttogewinn	6.064	5.823	4
Forschungs- und Entwicklungskosten	–1.621	–1.412	15
Vertriebs- und Marketingkosten	–2.356	–2.169	9
Allgemeine Verwaltungskosten	–517	–757	–32
Restrukturisierungskosten	–27	–6	>100
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	164	–16	<–100
Operative Aufwendungen	–6.729	–6.518	3
Betriebsergebnis	1.707	1.463	17
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	–68	–29	>100
Finanzierungserträge	133	858	–84
Finanzierungsaufwendungen	–1.013	–335	>100
Finanzergebnis, netto	–880	523	<–100
Gewinn (Verlust) vor Steuern	759	1.958	–61
Ertragsteueraufwand	–427	–517	–17
Gewinn (Verlust) nach Steuern	332	1.440	–77
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	547	1.454	–62
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	–215	–14	>100
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)¹	0,47	1,23	–62
Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)¹	0,47	1,23	–62

¹ Für den Berichtszeitraum 1. Oktober bis 31. Dezember 2022 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.166 Millionen (verwässert 1.172 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. Oktober bis 31. Dezember 2021 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert: 1.180 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(A.2) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q4 2022	Q1–Q4 2021	Δ in %
Cloud	12.556	9.418	33
Softwarelizenzen	2.056	3.248	–37
Softwaresupport	11.909	11.412	4
Softwarelizenzen und -Support	13.965	14.660	–5
Cloud und Software	26.522	24.078	10
Services	4.350	3.764	16
Umsatzerlöse	30.871	27.842	11
Cloudkosten	–3.853	–3.105	24
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–1.694	–1.925	–12
Cloud- und Softwarekosten	–5.547	–5.030	10
Servicekosten	–3.388	–2.916	16
Umsatzkosten	–8.936	–7.946	12
Bruttogewinn	21.936	19.897	10
Forschungs- und Entwicklungskosten	–6.165	–5.190	19
Vertriebs- und Marketingkosten	–8.943	–7.505	19
Allgemeine Verwaltungskosten	–2.072	–2.431	–15
Restrukturisierungskosten	–138	–157	–12
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	55	43	27
Operative Aufwendungen	–26.199	–23.186	13
Betriebsergebnis	4.672	4.656	0
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	–195	17	<–100
Finanzierungserträge	820	3.123	–74
Finanzierungsaufwendungen	–2.205	–949	>100
Finanzergebnis, netto	–1.385	2.174	<–100
Gewinn (Verlust) vor Steuern	3.092	6.847	–55
Ertragsteueraufwand	–1.378	–1.471	–6
Gewinn (Verlust) nach Steuern	1.714	5.376	–68
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	2.290	5.256	–56
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	–576	121	<–100
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)¹	1,96	4,46	–56
Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)¹	1,95	4,46	–56

¹ Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2022 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.170 Millionen (verwässert: 1.175 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert: 1.180 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

**(B) Konzernbilanz**

zum 31.12.2022 und zum 31.12.2021

Mio. €	2022	2021
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9.006	8.898
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	856	2.758
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	6.258	6.352
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	2.152	1.633
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	297	403
Summe kurzfristiger Vermögenswerte	18.570	20.044
Geschäfts- oder Firmenwert	33.106	31.089
Immaterielle Vermögenswerte	3.835	3.965
Sachanlagen	4.934	4.977
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	5.626	6.275
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	169	147
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	3.546	2.628
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	324	263
Latente Steueransprüche	2.051	1.786
Summe langfristiger Vermögenswerte	53.590	51.130
Summe Vermögenswerte	72.160	71.174
Mio. €	2022	2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	2.106	1.580
Tatsächliche Steuerschulden	278	304
Finanzielle Verbindlichkeiten	4.824	4.528
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	4.799	5.203
Rückstellungen	90	89
Vertragsverbindlichkeiten	5.357	4.431
Summe kurzfristiger Schulden	17.452	16.136
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	79	122
Tatsächliche Steuerschulden	890	827
Finanzielle Verbindlichkeiten	9.547	11.042
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	705	860
Rückstellungen	359	355
Latente Steuerschulden	242	296
Vertragsverbindlichkeiten	33	13
Summe langfristiger Schulden	11.856	13.515
Summe Schulden	29.308	29.650
Gezeichnetes Kapital	1.229	1.229
Agien	3.080	1.918
Gewinnrücklagen	36.368	37.022
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	3.800	1.756
Eigene Anteile	-4.341	-3.072
Eigenkapital, das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist	40.135	38.852
Nicht beherrschende Anteile	2.717	2.670
Summe Eigenkapital	42.852	41.523
Summe Eigenkapital und Schulden	72.160	71.174

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

**(C) Konzern-Kapitalflussrechnung**

Mio. €	Q1–Q4 2022	Q1–Q4 2021
Gewinn (Verlust) nach Steuern	1.714	5.376
Anpassungen bei der Überleitung vom Gewinn (Verlust) nach Steuern auf die Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten:		
Abschreibungen	1.896	1.775
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	2.612	2.794
Ertragsteueraufwand	1.378	1.471
Finanzergebnis, netto	1.385	–2.174
Minderung/Erhöhung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89	–11
Andere Anpassungen für zahlungsunwirksame Posten	–174	39
Minderung/Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	128	414
Minderung/Erhöhung sonstiger Vermögenswerte	–1.294	–706
Erhöhung/Minderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Rückstellungen und sonstigen Verbindlichkeiten	120	475
Erhöhung/Minderung der Vertragsverbindlichkeiten	733	100
Auszahlungen für anteilsbasierte Vergütungen	–1.182	–1.120
Gezahlte Zinsen	–248	–202
Erhaltene Zinsen	166	56
Gezahlte Ertragsteuern, abzüglich zurückerstatteter Beträge	–1.675	–2.063
Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten	5.646	6.223
Auszahlungen für Unternehmenszusammenschlüsse abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	–679	–1.142
Einzahlungen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen oder Geschäftsbereichen	289	–72
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	–874	–800
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	60	91
Auszahlungen für den Erwerb von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	–2.320	–4.368
Einzahlungen aus der Veräußerung von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	4.190	3.229
Cashflows aus Investitionstätigkeiten	667	–3.063
Gezahlte Dividenden	–2.865	–2.182
Gezahlte Dividenden an nicht beherrschende Anteile	–12	–54
Erwerb eigener Anteile	–1.500	0
Einzahlungen aus dem teilweisen Abgang von Anteilen eines Tochterunternehmens, die nicht zu einem Verlust der Beherrschung führen	33	2.828
Zahlungen für Steuern im Zusammenhang mit dem Nettoausgleich von Equity Awards	–282	0
Einzahlungen aus Fremdkapitalaufnahmen	158	1.680
Rückzahlungen auf Fremdkapitalaufnahmen	–1.445	–1.952
Rückzahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	–424	–374
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	0	–2
Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	–6.337	–56
Auswirkung von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	133	484
Nettominderung/-erhöhung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	108	3.587
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	8.898	5.311
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	9.006	8.898

Wir weisen Zahlungsströme im Zusammenhang mit Transaktionen zu Supply-Chain-Finanzierungen (SCF) von Taulia nicht mehr separat in unserem Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten/Investitionstätigkeiten aus. Weitere Informationen finden Sie unter Textziffer (L).

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Non-IFRS-Zahlen

(D) Basis der Non-IFRS-Darstellung

Wir berichten bereinigte Kennzahlen, wie zum Beispiel Umsatz (Non-IFRS), Aufwendungen (Non-IFRS) und Ergebniskennzahlen (Non-IFRS), die nicht auf der Basis von IFRS-Rechnungslegungsstandards ermittelt werden und daher Non-IFRS-Kennzahlen sind.

Weitere Informationen zu den Non-IFRS-Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu währungsbereinigten und Free-Cashflow-Kennzahlen finden sich im Dokument [Erläuterungen zu Finanzinformationen \(Non-IFRS\)](#) im Internet.

**(E) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS****(E.1) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Quartal**

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q4 2022					Q4 2021			Δ in %		
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs- bereinigt ¹
Umsatz											
Cloud	3.392		3.392	-203	3.189	2.611		2.611	30	30	22
Softwarelizenzen	907		907	-20	886	1.458		1.458	-38	-38	-39
Softwaresupport	2.993		2.993	-99	2.894	2.920		2.920	3	3	-1
Softwarelizenzen und -Support	3.900		3.900	-120	3.780	4.379		4.379	-11	-11	-14
Cloud und Software	7.292		7.292	-323	6.969	6.990		6.990	4	4	0
Services	1.144		1.144	-56	1.088	991		991	15	15	10
Umsatzerlöse	8.436		8.436	-379	8.057	7.981		7.981	6	6	1
Operative Aufwendungen											
Cloudkosten	-1.037	64	-973			-873	63	-810	19	20	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-436	31	-405			-531	29	-502	-18	-19	
Cloud- und Softwarekosten	-1.473	95	-1.378			-1.405	92	-1.312	5	5	
Servicekosten	-900	89	-811			-753	76	-677	19	20	
Umsatzkosten	-2.372	184	-2.189			-2.157	168	-1.990	10	10	
Bruttogewinn	6.064	184	6.248			5.823	168	5.991	4	4	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.621	193	-1.429			-1.412	128	-1.285	15	11	
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.356	344	-2.012			-2.169	276	-1.892	9	6	
Allgemeine Verwaltungskosten	-517	191	-326			-757	427	-331	-32	-1	
Restrukturisierungskosten	-27	27	0			-6	6	0	>100	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	164	-65	99			-16	0	-16	<-100	<-100	
Operative Aufwendungen	-6.729	873	-5.856	311	-5.545	-6.518	1.005	-5.513	3	6	1
Ergebnisse											
Betriebsergebnis	1.707	873	2.581	-69	2.512	1.463	1.005	2.468	17	5	2
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-68	0	-68			-29	0	-29	>100	>100	
Finanzierungserträge	133	0	133			858	0	858	-84	-84	
Finanzierungsaufwendungen	-1.013	0	-1.013			-335	0	-335	>100	>100	
Finanzergebnis, netto	-880	0	-880			523	0	523	<-100	<-100	
Gewinn (Verlust) vor Steuern	759	873	1.632			1.958	1.005	2.962	-61	-45	
Ertragsteueraufwand	-427	-178	-605			-517	-171	-688	-17	-12	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	332	696	1.028			1.440	834	2.274	-77	-55	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	547	622	1.168			1.454	733	2.187	-62	-47	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-215	74	-141			-14	101	87	>100	<-100	
Kennzahlen											
Operative Marge (in %)	20,2		30,6		31,2	18,3		30,9	1,9Pp	-0,3Pp	0,3Pp
Effektive Steuerquote (in %)²	56,3		37,0			26,4		23,2	29,8Pp	13,8Pp	
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,47		1,00			1,23		1,85	-62	-46	

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

² Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) in Q4 2022 und Q4 2021 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen sowie akquisitionsbedingten Aufwendungen.



(E.2) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q4 2022					Q1–Q4 2021					Δ in %
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs-einfluss	Non-IFRS währungs-bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs-bereinigt ¹
Umsatz											
Cloud	12.556		12.556	–874	11.682	9.418		9.418	33	33	24
Softwarelizenzen	2.056		2.056	–84	1.972	3.248		3.248	–37	–37	–39
Softwaresupport	11.909		11.909	–545	11.364	11.412		11.412	4	4	0
Softwarelizenzen und -Support	13.965		13.965	–629	13.336	14.660		14.660	–5	–5	–9
Cloud und Software	26.522		26.522	–1.503	25.019	24.078		24.078	10	10	4
Services	4.350		4.350	–259	4.091	3.764		3.764	16	16	9
Umsatzerlöse	30.871		30.871	–1.762	29.110	27.842		27.842	11	11	5
Operative Aufwendungen											
Cloudkosten	–3.853	243	–3.610			–3.105	229	–2.876	24	26	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–1.694	104	–1.591			–1.925	103	–1.822	–12	–13	
Cloud- und Softwarekosten	–5.547	347	–5.201			–5.030	332	–4.698	10	11	
Servicekosten	–3.388	303	–3.085			–2.916	286	–2.630	16	17	
Umsatzkosten	–8.936	650	–8.286			–7.946	617	–7.328	12	13	
Bruttogewinn	21.936	650	22.585			19.897	617	20.514	10	10	
Forschungs- und Entwicklungskosten	–6.165	635	–5.530			–5.190	524	–4.667	19	19	
Vertriebs- und Marketingkosten	–8.943	1.194	–7.749			–7.505	1.025	–6.479	19	20	
Allgemeine Verwaltungskosten	–2.072	809	–1.263			–2.431	1.250	–1.181	–15	7	
Restrukturierungskosten	–138	138	0			–157	157	0	–12	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	55	–65	–10			43	0	43	27	<–100	
Operative Aufwendungen	–26.199	3.360	–22.838	1.412	–21.427	–23.186	3.573	–19.613	13	16	9
Ergebnisse											
Betriebsergebnis	4.672	3.360	8.033	–350	7.683	4.656	3.573	8.230	0	–2	–7
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	–195	0	–195			17	0	17	<–100	<–100	
Finanzierungserträge	820	0	820			3.123	0	3.123	–74	–74	
Finanzierungsaufwendungen	–2.205	0	–2.205			–949	0	–949	>100	>100	
Finanzergebnis, netto	–1.385	0	–1.385			2.174	0	2.174	<–100	<–100	
Gewinn (Verlust) vor Steuern	3.092	3.360	6.452			6.847	3.573	10.421	–55	–38	
Ertragsteueraufwand	–1.378	–525	–1.903			–1.471	–613	–2.084	–6	–9	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	1.714	2.835	4.549			5.376	2.960	8.337	–68	–45	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	2.290	2.488	4.778			5.256	2.687	7.943	–56	–40	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	–576	348	–229			121	273	394	<–100	<–100	
Kennzahlen											
Operative Marge (in %)	15,1		26,0		26,4	16,7		29,6	–1,6Pp	–3,5Pp	–3,2Pp
Effektive Steuerquote (in %)²	44,6		29,5			21,5		20,0	23,1Pp	9,5Pp	
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	1,96		4,08			4,46		6,73	–56	–39	

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

² Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) in 2022 und 2021 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen, akquisitionsbedingten Aufwendungen sowie Restrukturierungskosten.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

**(F) Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen**

Mio. €	Geschätzte Beträge für Gesamtjahr 2023	Q1–Q4 2022	Q4 2022	Q1–Q4 2021	Q4 2021
Betriebsergebnis (IFRS)		4.672	1.707	4.656	1.463
Anpassungen auf akquisitionsbedingte Aufwendungen	580–660	610	107	622	166
Anpassungen auf Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme	2,550–2,850	2.612	739	2.794	833
Anpassungen auf Restrukturierungsaufwendungen	250–300	138	27	157	6
Anpassungen auf operative Aufwendungen		3.360	873	3.573	1.005
Betriebsergebnis (Non-IFRS)		8.033	2.581	8.230	2.468

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

(G) Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen

Mio. €	Q4 2022					Q4 2021				
	IFRS	Akqui- sitions- bedingt	SBP ¹	Restruk- turierung	Non-IFRS	IFRS	Akqui- sitions- bedingt	SBP ¹	Restruk- turierung	Non-IFRS
Cloudkosten	–1.037	44	20	0	–973	–873	47	16	0	–810
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–436	10	20	0	–405	–531	9	20	0	–502
Servicekosten	–900	5	83	0	–811	–753	5	71	0	–677
Forschungs- und Entwicklungskosten	–1.621	3	190	0	–1.429	–1.412	4	123	0	–1.285
Vertriebs- und Marketingkosten	–2.356	107	237	0	–2.012	–2.169	98	178	0	–1.892
Allgemeine Verwaltungskosten	–517	2	189	0	–326	–757	2	424	0	–331
Restrukturierungskosten	–27	0	0	27	0	–6	0	0	6	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	164	–65	0	0	99	–16	0	0	0	–16
Operative Aufwendungen	–6.729	107	739	27	–5.856	–6.518	165	833	6	–5.513

Mio. €	Q1–Q4 2022					Q1–Q4 2021				
	IFRS	Akqui- sitions- bedingt	SBP ¹	Restruk- turierung	Non-IFRS	IFRS	Akqui- sitions- bedingt	SBP ¹	Restruk- turierung	Non-IFRS
Cloudkosten	–3.853	175	68	0	–3.610	–3.105	169	59	0	–2.876
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–1.694	34	70	0	–1.591	–1.925	33	70	0	–1.822
Servicekosten	–3.388	22	281	0	–3.085	–2.916	20	266	0	–2.630
Forschungs- und Entwicklungskosten	–6.165	11	624	0	–5.530	–5.190	10	513	0	–4.667
Vertriebs- und Marketingkosten	–8.943	423	772	0	–7.749	–7.505	370	655	0	–6.479
Allgemeine Verwaltungskosten	–2.072	11	798	0	–1.263	–2.431	20	1.230	0	–1.181
Restrukturierungskosten	–138	0	0	138	0	–157	0	0	157	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	55	–65	0	0	–10	43	0	0	0	43
Operative Aufwendungen	–26.199	610	2.612	138	–22.838	–23.186	622	2.794	157	–19.613

¹ Anteilsbasierte Vergütung

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Ohne den gesonderten Ausweis der Restrukturierungskosten in unserer Gewinn- und Verlustrechnung hätte sich folgende Aufteilung ergeben:



Mio. €	Q4 2022	Q1–Q4 2022	Q4 2021	Q1–Q4 2021
Cloudkosten	0	20	–2	–127
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–5	–9	–2	–5
Servicekosten	–9	–70	1	–13
Forschungs- und Entwicklungskosten	–10	–16	–3	–12
Vertriebs- und Marketingkosten	–2	–58	1	3
Allgemeine Verwaltungskosten	–2	–4	–1	–2
Restrukturierungskosten	–27	–138	–6	–157

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Aufgliederungen

(H) Segmentinformationen

(H.1) Segmentgrundlagen und Segmentänderungen

Die SAP hat zwei berichtspflichtige Segmente: das Segment Applications, Technology & Services und das Segment Qualtrics.

Weitere Informationen zu unserer Segmentberichterstattung finden Sie unter [Textziffer \(C.1\)](#) „Segmentergebnisse“ in unserem Konzernhalbjahresabschluss 2022.

(H.2) Segmentinformationen – Quartal

Applications, Technology & Services¹

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q4 2022		Q4 2021	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt
Cloud – SaaS ²	2.137	2.017	1.635	31	23
Cloud – PaaS ³	423	403	282	50	43
Cloud – IaaS ⁴	205	197	243	–16	–19
Cloud	2.765	2.616	2.161	28	21
Softwarelizenzen	907	886	1.458	–38	–39
Softwaresupport	2.992	2.892	2.920	2	–1
Softwarelizenzen und -Support	3.898	3.779	4.377	–11	–14
Cloud und Software	6.664	6.395	6.538	2	–2
Services	1.077	1.027	933	15	10
Segmenterlöse	7.741	7.422	7.471	4	–1
Cloudkosten	–922	–861	–772	19	12
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–406	–388	–505	–20	–23
Cloud- und Softwarekosten	–1.329	–1.249	–1.277	4	–2
Servicekosten	–750	–716	–648	16	10
Umsatzkosten	–2.079	–1.965	–1.925	8	2
Cloudbruttoergebnis – SaaS ²	1.450	1.361	1.104	31	23
Cloudbruttoergebnis – PaaS ³	336	323	220	53	47
Cloudbruttoergebnis – IaaS ⁴	57	71	65	–11	11
Cloudbruttoergebnis	1.843	1.755	1.389	33	26
Segmentbruttogewinn	5.663	5.457	5.545	2	–2
Sonstige Segmentaufwendungen	–2.929	–2.796	–2.864	2	–2
Segmentergebnis	2.734	2.661	2.681	2	–1
SAP S/4 HANA					
SAP S/4HANA Cloudlerlöse	660	624	329	>100	90
SAP S/4HANA Current cloud backlog	3.171	3.103	1.707	86	82
Margen					
Cloudbruttomarge – SaaS ² (in %)	67,8	67,5	67,5	0,3Pp	–0,0Pp
Cloudbruttomarge – PaaS ³ (in %)	79,5	80,2	77,9	1,6Pp	2,3Pp
Cloudbruttomarge – IaaS ⁴ (in %)	27,9	36,3	26,6	1,3Pp	9,7Pp
Cloudbruttomarge (in %)	66,6	67,1	64,3	2,4Pp	2,8Pp
Segmentbruttomarge (in %)	73,1	73,5	74,2	–1,1Pp	–0,7Pp
Segmentmarge (in %)	35,3	35,9	35,9	–0,6Pp	–0,0Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

¹ Vorperioden wurden entsprechend der neuen Darstellung der Segmente angepasst.

² Software as a Service

³ Platform as a Service

⁴ Infrastructure as a Service



Qualtrics

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q4 2022		Q4 2021	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt
Cloud – SaaS ¹	328	294	235	40	25
Cloud und Software	328	294	235	40	25
Services	60	54	49	22	9
Segmenterlöse	389	348	284	37	22
Cloudkosten	–38	–34	–23	62	47
Cloud- und Softwarekosten	–38	–34	–23	62	47
Servicekosten	–49	–45	–39	25	14
Umsatzkosten	–87	–78	–62	39	26
Cloudbruttoergebnis – SaaS¹	291	260	212	37	23
Segmentbruttogewinn	302	270	222	36	21
Sonstige Segmentaufwendungen	–268	–232	–218	23	7
Segmentergebnis	34	38	5	>100	>100
Margen					
Cloudbruttomarge – SaaS ¹ (in %)	88,6	88,5	90,2	–1,6Pp	–1,7Pp
Segmentbruttomarge (in %)	77,7	77,5	78,1	–0,4Pp	–0,6Pp
Segmentmarge (in %)	8,7	10,8	1,6	7,1Pp	9,3Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

¹ Software as a Service



Überleitung der Clouderlöse und -margen – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q4 2022			Q4 2021		Δ in %
	zu aktuellen Kursen	Währungs- einfluss	Währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	
Clouderlöse – SaaS ¹	2.735	–174	2.561	2.070	32	24
Clouderlöse – PaaS ²	452	–21	431	299	51	44
Clouderlöse – IaaS ³	205	–8	197	243	–16	–19
Clouderlöse	3.392	–203	3.189	2.611	30	22
Cloudbruttomarge – SaaS ¹ (in %)	73,1		72,8	72,6	0,5 Pp	0,2 Pp
Cloudbruttomarge – PaaS ² (in %)	80,3		81,0	78,6	1,7 Pp	2,4 Pp
Cloudbruttomarge – IaaS ³ (in %)	28,0		36,3	26,6	1,3 Pp	9,7 Pp
Cloudbruttomarge (in %)	71,3		71,6	69,0	2,3 Pp	2,7 Pp

¹ Software as a Service

² Platform as a Service

³ Infrastructure as a Service

⁴ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Mit Wirkung ab Q1/2022 wurde die Zuordnung der Cloud Umsätze und -kosten zu den Cloud Service Models an die internen Berichtsstrukturen angepasst. Bereits berichtete Werte der Vergleichsperioden 2021 wurden entsprechend angepasst. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(H.3) Segmentinformationen – Seit Jahresbeginn

Applications, Technology & Services¹

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1–Q4 2022		Q1–Q4 2021	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt
Cloud – SaaS ²	7.848	7.318	5.918	33	24
Cloud – PaaS ³	1.487	1.403	992	50	41
Cloud – IaaS ⁴	905	853	924	–2	–8
Cloud	10.239	9.574	7.835	31	22
Softwarelizenzen	2.053	1.969	3.244	–37	–39
Softwaresupport	11.906	11.361	11.410	4	0
Softwarelizenzen und -Support	13.959	13.330	14.654	–5	–9
Cloud und Software	24.199	22.905	22.488	8	2
Services	4.099	3.867	3.565	15	8
Segmenterlöse	28.298	26.772	26.054	9	3
Cloudkosten	–3.434	–3.153	–2.754	25	14
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–1.623	–1.540	–1.736	–7	–11
Cloud- und Softwarekosten	–5.057	–4.693	–4.490	13	5
Servicekosten	–2.848	–2.701	–2.449	16	10
Umsatzkosten	–7.905	–7.394	–6.939	14	7
Cloudbruttoergebnis – SaaS ²	5.385	5.022	3.996	35	26
Cloudbruttoergebnis – PaaS ³	1.169	1.121	787	48	42
Cloudbruttoergebnis – IaaS ⁴	251	278	297	–15	–6
Cloudbruttoergebnis	6.805	6.421	5.080	34	26
Segmentbruttogewinn	20.393	19.378	19.114	7	1
Sonstige Segmentaufwendungen	–11.581	–10.917	–9.830	18	11
Segmentergebnis	8.812	8.461	9.284	–5	–9
SAP S/4 HANA					
SAP S/4HANA Cloudenerlöse	2.082	1.955	1.090	91	79
SAP S/4HANA Current cloud backlog	3.171	3.103	1.707	86	82
Margen					
Cloudbruttomarge – SaaS ² (in %)	68,6	68,6	67,5	1,1Pp	1,1Pp
Cloudbruttomarge – PaaS ³ (in %)	78,6	79,9	79,3	–0,7Pp	0,5Pp
Cloudbruttomarge – IaaS ⁴ (in %)	27,8	32,6	32,1	–4,3Pp	0,5Pp
Cloudbruttomarge (in %)	66,5	67,1	64,8	1,6Pp	2,2Pp
Segmentbruttomarge (in %)	72,1	72,4	73,4	–1,3Pp	–1,0Pp
Segmentmarge (in %)	31,1	31,6	35,6	–4,5Pp	–4,0Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

¹ Vorperioden wurden entsprechend der neuen Darstellung der Segmente angepasst.

² Software as a Service

³ Platform as a Service

⁴ Infrastructure as a Service



Qualtrics

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet
(Non-IFRS)

	Q1–Q4 2022		Q1–Q4 2021	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt
Cloud – SaaS ¹	1.198	1.071	757	58	41
Cloud und Software	1.198	1.071	757	58	41
Services	225	200	173	30	16
Segmenterlöse	1.423	1.271	930	53	37
Cloudkosten	–133	–120	–65	>100	86
Cloud- und Softwarekosten	–133	–120	–65	>100	86
Servicekosten	–182	–164	–125	45	31
Umsatzkosten	–315	–284	–190	66	50
Cloudbruttoergebnis – SaaS¹	1.065	951	693	54	37
Segmentbruttogewinn	1.108	986	740	50	33
Sonstige Segmentaufwendungen	–1.013	–882	–696	46	27
Segmentergebnis	95	104	44	>100	>100
Margen					
Cloudbruttomarge – SaaS ¹ (in %)	88,9	88,8	91,5	–2,6Pp	–2,7Pp
Segmentbruttomarge (in %)	77,9	77,6	79,6	–1,7Pp	–1,9Pp
Segmentmarge (in %)	6,7	8,2	4,8	1,9Pp	3,4Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

¹ Software as a Service



Überleitung der Clouderlöse und -margen – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1 - Q4 2022			Q1 - Q4 2021		Δ in %
	zu aktuellen Kursen	Währungs- einfluss	Währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	
Clouderlöse – SaaS ¹	10.066	–735	9.330	7.458	35	25
Clouderlöse – PaaS ²	1.586	–87	1.499	1.035	53	45
Clouderlöse – IaaS ³	905	–52	853	924	–2	–8
Clouderlöse	12.556	–874	11.682	9.418	33	24
Cloudbruttomarge – SaaS ¹ (in %)	73,9		73,7	72,7	1,2 Pp	1,0 Pp
Cloudbruttomarge – PaaS ² (in %)	79,4		80,6	79,7	–0,3 Pp	0,9 Pp
Cloudbruttomarge – IaaS ³ (in %)	27,8		32,6	32,1	–4,3 Pp	0,5 Pp
Cloudbruttomarge (in %)	71,3		71,6	69,5	1,8 Pp	2,1 Pp

¹ Software as a Service

² Platform as a Service

³ Infrastructure as a Service

⁴ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

**(I) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS)****(I.1) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Quartal**

Mio. €	Q4 2022			Q4 2021		Δ in %
	zu aktuellen Kursen	Währungseinfluss	Währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	Währungs-bereinigt ¹
Cloud Erlöse nach Regionen						
Region EMEA	1.172	–26	1.146	910	29	26
Region Amerika	1.803	–179	1.624	1.375	31	18
Region APJ	417	2	419	326	28	28
Cloud Erlöse	3.392	–203	3.189	2.611	30	22
Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen						
Region EMEA	3.149	–37	3.112	3.240	–3	–4
Region Amerika	3.106	–297	2.809	2.674	16	5
Region APJ	1.037	11	1.048	1.076	–4	–3
Cloud- und Softwareerlöse	7.292	–323	6.969	6.990	4	0
Umsatzerlöse nach Regionen						
Deutschland	1.289	–3	1.286	1.298	–1	–1
Übrige Region EMEA	2.374	–43	2.330	2.392	–1	–3
Region EMEA	3.663	–46	3.617	3.690	–1	–2
USA	2.923	–300	2.623	2.480	18	6
Übrige Region Amerika	679	–46	633	607	12	4
Region Amerika	3.602	–346	3.256	3.087	17	5
Japan	315	33	347	349	–10	–1
Übrige Region APJ	857	–20	837	855	0	–2
Region APJ	1.171	13	1.184	1.204	–3	–2
Umsatzerlöse	8.436	–379	8.057	7.981	6	1

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(I.2) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Seit Jahresbeginn

	Q1–Q4 2022			Q1–Q4 2021		Δ in %
Mio. €	zu aktuellen Kursen	Währungs- einfluss	Währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	Währungs- bereinigt¹
Clouderlöse nach Regionen						
Region EMEA	4.293	–127	4.166	3.308	30	26
Region Amerika	6.688	–708	5.980	4.894	37	22
Region APJ	1.575	–40	1.536	1.217	29	26
Clouderlöse	12.556	–874	11.682	9.418	33	24
Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen						
Region EMEA	11.236	–212	11.024	10.931	3	1
Region Amerika	11.334	–1.199	10.135	9.348	21	8
Region APJ	3.952	–92	3.860	3.798	4	2
Cloud- und Softwareerlöse	26.522	–1.503	25.019	24.078	10	4
Umsatzerlöse nach Regionen						
Deutschland	4.504	–9	4.495	4.343	4	4
Übrige Region EMEA	8.576	–241	8.334	8.246	4	1
Region EMEA	13.080	–251	12.829	12.589	4	2
USA	10.812	–1.159	9.653	8.870	22	9
Übrige Region Amerika	2.484	–248	2.236	2.099	18	7
Region Amerika	13.297	–1.407	11.889	10.969	21	8
Japan	1.242	73	1.315	1.301	–5	1
Übrige Region APJ	3.253	–177	3.076	2.984	9	3
Region APJ	4.495	–104	4.391	4.285	5	2
Umsatzerlöse	30.871	–1.762	29.110	27.842	11	5

¹ Währungsberichtigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsberichtigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

(J) Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen

Vollzeitbeschäftigte	31.12.2022				31.12.2021			
	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt
Cloud und Software	5.672	4.617	5.247	15.536	5.947	4.586	5.113	15.646
Services	8.247	5.580	5.841	19.669	8.229	5.491	5.924	19.644
Forschung und Entwicklung	16.606	6.416	11.100	34.122	15.347	6.326	10.571	32.244
Vertrieb und Marketing	12.207	12.511	5.831	30.548	11.136	11.598	5.481	28.215
Allgemeine Verwaltung	3.466	2.186	1.280	6.932	3.374	2.306	1.199	6.879
Infrastruktur	2.800	1.440	914	5.154	2.609	1.353	824	4.786
SAP-Konzern (30.9.)	48.999	32.749	30.213	111.961	46.641	31.660	29.113	107.415
davon aus Unternehmenserwerben ¹	188	214	8	410	462	407	45	914
SAP-Konzern (Durchschnitt der Monatsendwerte für zwölf Monate)	48.408	32.668	29.939	111.015	45.359	30.651	28.354	104.364

¹ für Unternehmenserwerbe abgeschlossen zwischen 1. Januar und 30. Dezember des entsprechenden Jahres

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Sonstige Angaben

(K) Finanzergebnis, netto

Im vierten Quartal 2022 enthielten die Finanzierungserträge im Wesentlichen Erträge aus Abgängen und Zeitwertanpassungen von Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 54 Mio. € (Q4/2021: 847 Mio. €) und in Höhe von 608 Mio. € im Gesamtjahr 2022 (Q1-Q4/2021: 3.067 Mio. €) sowie Zinserträge aus Ausleihungen, Forderungen und sonstigen finanziellen Vermögenswerten (Zahlungsmitteln, Zahlungsmitteläquivalenten und kurzfristigen Anlagen) und Erträge aus Derivaten in Höhe von 75 Mio. € im vierten Quartal 2022 (Q4/2021: 14 Mio. €) beziehungsweise in Höhe von 202 Mio. € im Gesamtjahr 2022 (Q1-Q4/2021: 64 Mio. €).

Im vierten Quartal 2022 wurden die Finanzierungsaufwendungen hauptsächlich durch Verluste aus Abgängen und Zeitwertanpassungen von Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 862 Mio. € (Q4/2021: 255 Mio. €) und in Höhe von 1.802 Mio. € im Gesamtjahr 2022 (Q1-Q4/2021: 654 Mio. €) sowie Zinsaufwendungen aus Verbindlichkeiten inklusive Leasingverbindlichkeiten und negativen Effekten aus Derivaten in Höhe von 111 Mio. € im vierten Quartal 2022 (Q4/2021: 51 Mio. €), beziehungsweise 276 Mio. € im Gesamtjahr 2022 (Q1-Q4/2021: 210 Mio. €) beeinflusst.

Im dritten Quartal stimmte der SAP-Aufsichtsrat der Finanzierung eines neuen Sapphire-Ventures-Fonds („Sapphire Ventures Fund VII“) zu. Das zugesagte Gesamtvolumen für den Sapphire Ventures Fund VII beläuft sich auf 1,25 Mrd. US\$.

(L) Unternehmenszusammenschlüsse und Veräußerungen

Erwerb von Taulia

Am 27. Januar 2022 gab SAP die Absicht bekannt, eine Mehrheitsbeteiligung an Taulia, einem führenden Anbieter von cloudbasierten Lösungen für das Working Capital Management, zu erwerben. Die Übernahme wurde am 9. März 2022 abgeschlossen, nachdem die üblichen Abschlussbedingungen erfüllt waren und die Zustimmung der Aufsichtsbehörden vorlag. Die Geschäftsergebnisse sowie die Vermögenswerte und Schulden werden ab diesem Datum in den Konzernabschluss einbezogen. Mit der Übernahme sollen die Funktionen für das Geschäftsnetzwerk der SAP weiter ausgebaut und die SAP-Lösungen für den Finanzbereich gestärkt werden. Die übertragenen Gegenleistungen beliefen sich auf 705 Mio. €.

Im vierten Quartal 2022 wurden Umsatzerlöse in Höhe von rund 19 Mio. € sowie ein Betriebsergebnis in Höhe von rund -20 Mio. € (IFRS) und rund -7 Mio. € (Non-IFRS) in unserer Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für Taulia berücksichtigt.

Wir haben die Beurteilung der bilanziellen Abbildung der Supply-Chain-Finanzierungen (SCF), die von Taulia angeboten werden, vor dem 31. Dezember abgeschlossen. Nach unserer Beurteilung üben wir keine Kontrolle im Sinne des IFRS 10 über die Forderungen und Verbindlichkeiten, die aus den SCF-Transaktionen Aktivitäten resultieren (und in so genannten Compartments/Series klar abgegrenzt sind), aus (aufgrund der Struktur der Compartments/Series und den vertraglichen Dokumenten bzw. Gründungsdokumenten). Daher werden die entsprechenden Positionen nicht länger in unserer Bilanz und unserem Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten/Investitionstätigkeiten ausgewiesen.

Veräußerung von SAP Litmos

Am 17. August haben die SAP und Francisco Partners (FP) bekannt gegeben, dass FP eine bindende Vereinbarung mit SAP America, Inc. unterzeichnet hat, in deren Zuge FP SAP Litmos von der SAP erwerben wird. Der Abschluss der Transaktion erfolgte am 1. Dezember 2022, nachdem die entsprechenden behördlichen und sonstigen Genehmigungen vorlagen. Der Veräußerungsgewinn in Höhe von 175 Mio. € (IFRS) und 109 Mio. € (non-IFRS) ist in der Position „Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto“ enthalten.

(M) Anteilsbasierte Vergütungen

Wir haben mit Beginn des Jahres 2022 die Unverfallbarkeit der meisten im Rahmen des Move SAP Plans zugeteilten Share Units so geändert, dass die erste Tranche nach einer Wartezeit von sechs Monaten und anschließend zehn Tranchen gleichmäßig quartalsweise unverfallbar werden. Bisher bedienten wir die Verpflichtungen aus dem Move SAP Plan mit Barzahlungen, haben aber beschlossen, künftige Share Units überwiegend in Aktien zu bedienen.

Im Gesamtjahr 2022 haben wir 18,4 Millionen (Gesamtjahr 2021: 12,2 Millionen) Share Units zugeteilt. Darin enthalten sind 15,6 Millionen (Gesamtjahr 2021: 0) Share Units, die wir in Aktien bedienen wollen. Im Gesamtjahr 2022 haben wir 3,3 Millionen eigene Aktien geliefert (Gesamtjahr 2021: 0), um zugeteilte Share Units zu bedienen. Der Verwässerungseffekt der

ausstehenden Share Units mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente wird bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie, verwässert, berücksichtigt.

Die Verpflichtungen aus ausstehenden Share Units, die vor 2022 im Rahmen des Move SAP Plans zugeteilt wurden, werden weiterhin in bar abgegolten, und die Art der Erfüllung unserer anderen Pläne bleibt unverändert.

Im Rahmen des Own SAP Plans können die Mitarbeitenden auf monatlicher Basis SAP-Aktien ohne Haltefrist erwerben. Im Rahmen von SAP's 50-Jahr-Feier wurde der Finanzierungsbeitrag der SAP von Januar bis März 2022 von 40 % auf 80 % verdoppelt. Die Anzahl der von unseren Mitarbeitenden im Rahmen dieses Plans erworbenen Aktien belief sich im Gesamtjahr 2022 auf 9,0 Millionen (Gesamtjahr 2021: 5,7 Millionen).

(N) Qualtrics Geschäfts- oder Firmenwert

Während des vierten Quartals ist der Aktienkurs der Qualtrics International Inc. im Vergleich zum dritten Quartal weiter auf einem ähnlichen Niveau verblieben. Wir überwachen die Impairment-Risiken und potenzielle auslösende Ereignisse für das Qualtrics-Segment sorgfältig. Obwohl wir den Aktienkursrückgang im Jahr 2022 als einen Aspekt in unserer holistischen Beurteilung ansehen, beurteilen wir ihn dennoch nicht als alleinigen Indikator, der ein auslösendes Ereignis implizieren könnte.

Aktienkursfluktuationen werden sorgfältig überwacht und in zukünftigen Quartalen gewürdigt.

(O) Einflussfaktoren auf Cloudkosten

Mehrere Faktoren trugen 2022 zu einer höheren Effizienz unseres Cloudbetriebs bei. Dadurch waren wir in der Lage, eine Reorganisation in unserer Customer Success Organisation durchzuführen, in deren Rahmen Ressourcen für die Bereitstellung von Cloudlösungen auf Vertriebsrollen umverteilt wurden, die sich auf die Umsetzung unserer LACE-Strategie (Land, Adopt, Consume, Expand) konzentrieren. Durch diese Reorganisation sanken 2022 die Cloudkosten und stiegen als Folge die Vertriebs- und Marketingkosten um etwa 40 Mio. €.

Ab 1. Januar 2023 gelten alle Aktivitäten im Zusammenhang mit Änderungen im Code unserer Cloud- und On-Premise-Lösungen als entwicklungsbezogene Aktivitäten. Manche dieser Aktivitäten, speziell Codekorrekturen, galten vorher als supportbezogene Aktivitäten. Mit dieser Änderung wird auch unsere Methode für die Kostenzuordnung angepasst, was zu einem Anstieg der Cloudbruttomarge um 0,5 bis 1,0 Prozentpunkte und einem Anstieg der Bruttomarge für Softwarelizenzen und -Support um etwa 2 Prozentpunkte führt. Damit erhöht sich auch unsere F&E-Quote, definiert als Forschungs- und Entwicklungskosten dividiert durch die Umsatzerlöse, um etwa 1 Prozentpunkt.

Wir sind davon überzeugt, dass mit dieser Anpassung unsere Bilanzierungs- und Bewertungsmethode an Marktstandards angeglichen wird und sich die Vergleichbarkeit zu unseren Wettbewerbern erhöht.

Wir gehen davon aus, dass 2023 durch diese Anpassung die Cloudkosten um rund 100 Mio. € und die Supportkosten um rund 300 Mio. € sinken werden, während sich als Folge unsere Forschungs- und Entwicklungskosten um rund 400 Mio. € erhöhen werden.

Wenn wir diese Bilanzierungs- und Bewertungsmethode 2022 angewandt hätten, hätte sich unsere Cloudkosten, Softwarelizenz- und -Supportkosten sowie Forschungs- und Entwicklungskosten wie folgt dargestellt:

Mio. €	IFRS					Non-IFRS				
	Q1	Q2	Q3	Q4	FY 2022	Q1	Q2	Q3	Q4	FY 2022
Cloudkosten	-879	-900	-970	-1.015	-3.765	-826	-837	-908	-951	-3.522
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-347	-339	-341	-358	-1.385	-333	-316	-319	-334	-1.303
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.518	-1.649	-1.675	-1.721	-6.563	-1.413	-1.461	-1.511	-1.521	-5.906

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.